



Cloppenburg Reitertage WEM 2010

It's Showtime bei den Cloppenburg Reitertagen

Bilder: Fotos und mehr / B. Meyer

Bei den Weser-Ems-Meisterschaften vom 23. bis 27. Juni in Cloppenburg wird es auch in diesem Jahr wieder um den Titel für das schönste und phantasievollste Vereinsschaubild gehen - und das zur besten Sendezeit am Samstag um 21.00 Uhr auf dem Turnierhauptplatz. "Die Premiere im letzten Jahr war ein derartiger Erfolg, was

das Engagement der Vereine und die Begeisterung der Zuschauer anbelangt, dass eine Fortsetzung geradezu zwingend war", freut sich Turnierchef Alfred Borchers über diesen Programm-Leckerbissen. Die Teilnahmevoraussetzungen

sind denkbar einfach: Mindestens vier Reiterinnen oder Reiter eines Vereins mit Pferd oder Pony - auch Gespanne sind zugelassen - führen ein publikumswirksames Schaubild vor. Statisten können nach Belieben dazu genommen werden. Die Vorführung soll nicht kürzer als fünf und nicht länger als acht Minuten dauern. Musikalische Untermalung

ist vorgeschrieben, wobei jeder Verein die passende Musik zu seiner Darbietung selbst auf CD mitbringen muss. Entschieden wird der Wettbewerb diesmal allerdings nicht durch die Gunst des Publikums via Applausmessung, sondern durch drei Richter. Einer von ihnen wird der Landtagsabgeordnete Clemens Große Macke sein, der sein Kommen bereits zugesagt hat. Auf die drei Erstplatzierten wartet mit 1.500 Euro, 1.000 Euro bzw. 500 Euro ein lukrativer Zuschuss zur Vereinskasse. Bereits angemeldet haben sich u.a. der RV St. Hubertus Garrel, der 2009 das Publikum mit seinem "Tanz der Vampire" für



Reit- u. Fahrverein Cloppenburg e.V.
Garreler Weg 130
49661 Cloppenburg

Alfred Borchers – +49 (0) 4471 - 84164
Osterstrasse 7
49661 Cloppenburg



sich einnehmen konnte, der RV Schlaggenhof Garrel, dessen rasanter "Husarenritt" 2009 faszinierte, und zum ersten Mal der Distanzclub Silberstern aus Stuhr. Im Anschluss an den Wettbewerb um das schönste Vereinsschaubild steht die geradezu legendäre Cloppenburg Nacht im Partyzelt an, bei der ein DJ für die nötige musikalische Untermalung sorgen wird.